

# Statistische Berichte

Landesamt für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Brandenburg



K 19 - j / 00

## Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg

2000

Teil 2:  
Empfänger von Regelleistungen



Öffentliche  
Sozialleistungen

**Erarbeitet**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>

E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Oktober 2001

Preis: 6,00 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Zeichenerklärung/Abkürzung .....	4
Erläuterungen.....	5
Gesamtübersicht .....	7
 Grafiken	
1. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe und Trägerschaft .....	10
2. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit.....	12
3. Regelleistungsempfänger überörtlicher Träger am 31.12.2000 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit.....	14
4. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit .....	16
5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Leistung, Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	19
5.1 Regelleistungsempfänger insgesamt .....	19
5.2 Grundleistungsempfänger .....	20
5.3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt .....	21
6. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art des eingesetzten Einkommens, der Unterbringung und Haushaltstyp .....	22
7. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Leistung, der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung und Alter.....	24
8. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken.....	26
9. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken.....	28
10. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen, Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken.....	31

**Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Abkürzung**

AsylbLG - Asylbewerberleistungsgesetz

## **Erläuterungen**

### **Vorbemerkungen**

Ab dem Berichtsjahr 1994 wurde die Sozialhilfestatistik grundlegend neu strukturiert, d.h. die Statistik wurde erweitert und das Verfahren verändert, wobei das Hauptgewicht der Reform bei der Empfängerstatistik lag. Gleichzeitig wurden auf der Grundlage des „Gesetzes zur Neuregelung der Leistungen an Asylbewerber - Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)“ Asylbewerber aus der Sozialhilfestatistik herausgelöst und in eigenständiger Statistik nachgewiesen.

Asylbewerber haben somit seit November 1993 keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz sondern nur noch auf die niedrigeren Kostensätze gemäß dem AsylbLG.

Sowohl die Sozialhilfestatistik als auch die Asylbewerberleistungsstatistik gliedern sich in die Teile:

- I - Ausgaben und Einnahmen,
- II - Empfänger.

Ein Vergleich der Daten zur Statistik der Sozialhilfe bis zum Berichtsjahr 1993 ist nicht mehr uneingeschränkt möglich.

In diesem statistischen Bericht werden die Empfänger von Regelleistungen gemäß AsylbLG publiziert.

### **Rechtsgrundlagen**

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 12 des AsylbLG vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. August 1998 (BGBl. I S. 2505) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300). Mit Wirkung vom 1. Juni 1997 wurde das AsylbLG neu gefasst und im BGBl. Teil I Nr. 57 bekannt gemacht.

### **Ziel der Statistik**

Mit der Erhebung werden umfassende Daten der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG erfasst und gleichzeitig die sozialen und finanziellen Auswirkungen des neuen Asylrechts widerspiegelt.

### **Methodische Hinweise**

Die Leistungsempfänger der Asylbewerber werden je gewährter Hilfeart als Empfänger von Regelleistungen und/oder als Empfänger von besonderen Leistungen in getrennten Jahresehebungen erfasst.

Regelleistungsempfänger werden als Bestandserhebung zum 31. Dezember des laufenden Jahres nachgewiesen. Darüber hinaus ist zur Entwicklung der Leistungsberechtigten im Zeitablauf, durch das Erfassen von Zu- und Abgängen der Asylbewerber, eine vierteljährliche Fortschreibung der Jahresbestandsdaten vorgesehen.

Erhebungsverfahren und Inhalte der Asylbewerberleistungsstatistik sind unter Beachtung der Sachzwänge der Sozialhilfestatistik angepasst.

Die Gegenüberstellung der Asylbewerber, abgelehnter Bewerber, die zur Ausreise verpflichtet sind sowie der geduldeten Ausländer lässt insbesondere im regionalen Vergleich zum Jahr 1994 erkennen, dass es bei der Ersterfassung der Daten geringfügige Untererfassungen gab und die Formen der Leistungsbezüge nicht entsprechend der gesetzlichen Grundlage erfasst wurden.

## **Definitionen**

### **Regelleistungen**

Regelleistungen werden in Abhängigkeit von der Rechtsgrundlage der Leistungsberechtigung als:

- Leistungen in besonderen Fällen oder
- Grundleistungen

gewährt.

### **Leistungen in besonderen Fällen**

Die Leistungen in besonderen Fällen werden, gemäß § 2 AsylbLG, den Leistungsberechtigten anstelle der Grundleistungen als laufende Hilfe zum Lebensunterhalt und/oder als Hilfe in besonderen Lebenslagen in Anlehnung an das Bundessozialhilfegesetz gewährt (Asylbewerber, deren Entscheidung des Antrages nach zwölf monatiger Antragstellung noch aussteht und wenn eine Duldung für den Aufenthalt vorliegt).

### **Grundleistungen**

Die Grundleistungen werden, gemäß § 3 AsylbLG, den Leistungsberechtigten (mit einer Aufenthaltsge-stattung oder vollziehbaren Ausreiseverpflichtung) für den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts gewährt.

Die Leistungen werden, in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgutscheinen oder ausnahmsweise - bei einer Unterbringung außerhalb einer Einrichtung - als Geldleistungen erbracht.

### **Aufnahmeeinrichtungen**

Einrichtungen, in denen Asylbegehrende gemäß § 44 Asylverfahrensgesetz bis zur abschließenden Bearbeitung des Asylantrages untergebracht sind.

### **Gemeinschaftsunterkunft**

Hierunter fallen Einrichtungen im Sinne des § 53 AsylVfG.

### **Dezentrale Unterbringung**

Hierzu zählen alle Unterbringungsformen außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen gemäß § 44 AsylVfG und Gemeinschaftsunterkünften im Sinne des § 53 AsylVfG, insbesondere Einzelwohnungen.

### **Arbeitsgelegenheiten**

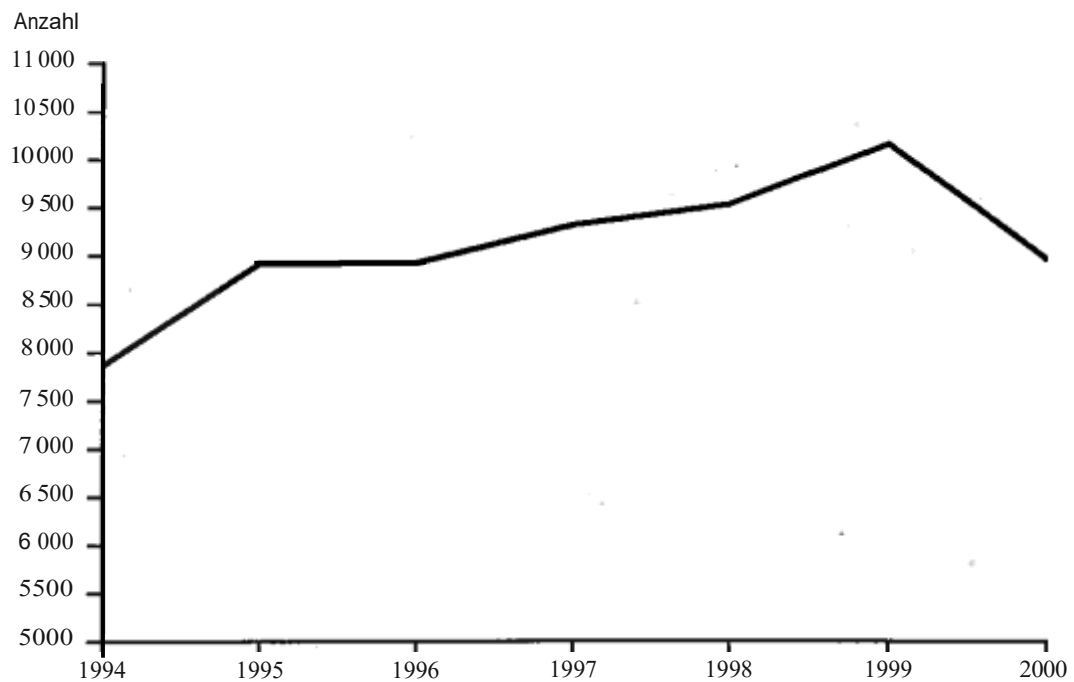
Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung; bei staatlichen, kommunalen und gemeinnützigen Trägern.

## Gesamtübersicht Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Merkmal	Am Jahresende						
	1994	1995	1996	1997 <sup>1)</sup>	1998 <sup>1)</sup>	1999 <sup>1)</sup>	2000
Regelleistungsempfänger insgesamt	7 859	8 913	8 920	9 312	9 523	10 156	8 964
davon							
Grundleistungsempfänger	3 427	4 073	4 040	9 312	9 523	10 156	6 874
Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt	4 432	4 840	4 880	–	–	–	2 090
Aufenthaltsrechtlicher Status der Regelleistungsempfänger							
Aufenthaltsgestattung	5 983	6 834	6 611	6 287	6 059	6 066	5 017
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	192	185	275	596	377	305	149
Familienangehörige	720	538	530	717	679	822	749
geduldete Ausländer	964	1 356	1 504	1 695	2 406	2 951	3 040
Einreise über einen Flughafen	–	–	–	5	–	–	–
Aufenthaltsbefugnis wegen Krieg im Heimatland	–	–	–	12	2	12	9
Art der Unterbringung der Regelleistungsempfänger							
Aufnahmeeinrichtung	1 336	1 565	1 284	627	605	461	420
vergleichbare Einrichtung	2 913	3 259	3 669	–	–	–	–
anderweitige Unterbringung	3 610	4 089	3 967	–	–	–	–
Gemeinschaftsunterkunft	–	–	–	7 171	7 609	8 219	7 161
dezentrale Unterbringung	–	–	–	1 514	1 309	1 476	1 383
Durchschnittliche Dauer der Hilfestellung in Monaten	8,4	13,8	16,0	11,7	16,1	18,8	16,0
Altersgruppen							
unter 7 Jahren	1 046	1 056	1 052	1 083	965	978	851
7 - 18 Jahre	892	957	976	1 150	1 193	1 267	1 048
18 - 25 Jahre	1 500	1 660	1 817	1 858	2 139	2 326	2 029
25 - 50 Jahre	4 255	5 033	4 877	4 979	5 040	5 370	4 843
50 - 65 Jahre	146	168	161	205	159	181	165
65 und älter	20	39	37	37	27	34	28
Durchschnittsalter der Regelleistungsempfänger	24,9	25,7	25,5	25,6	25,5	25,8	26,0

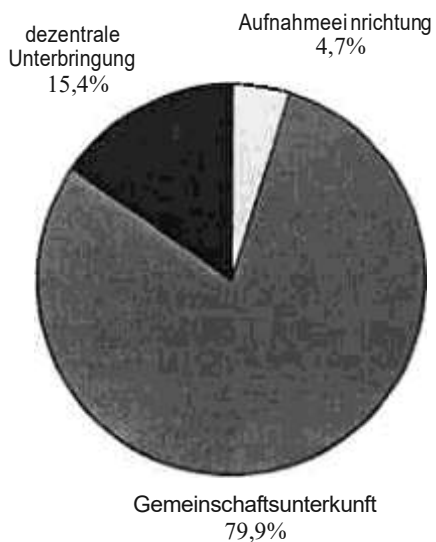
1) Inkrafttreten des ersten Gesetzes zur Änderung des AsylbLG vom 26. Mai 1997

### Regelleistungsempfänger im Zeitraum 1994 - 2000



LOS Brandenburg 17212001

### Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Unterbringung



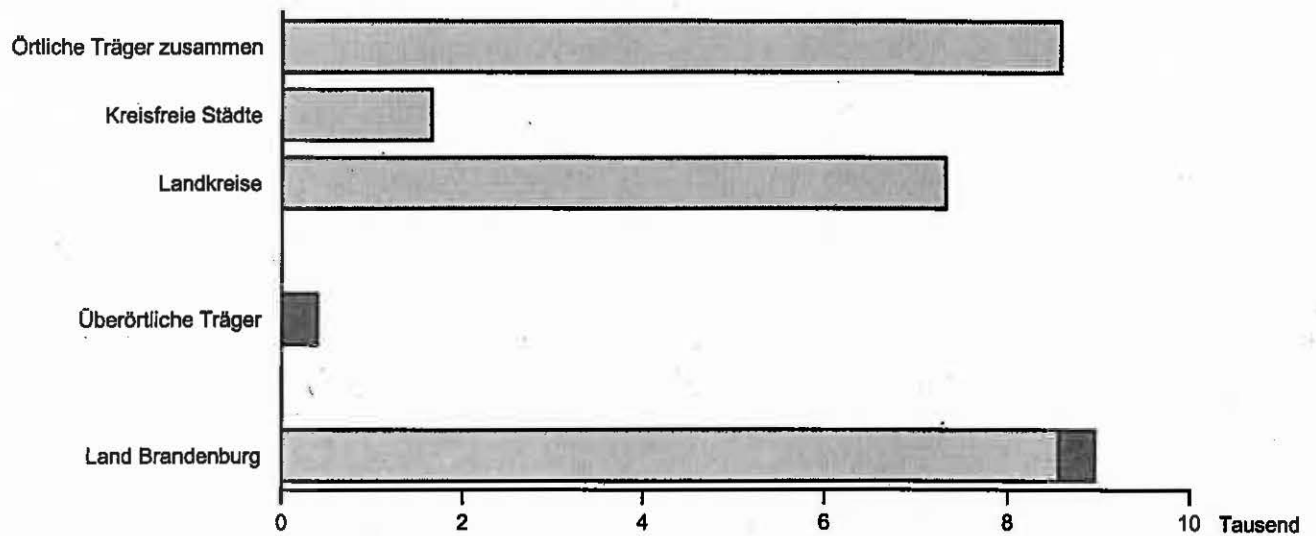
LOS Brandenburg 17312001

### Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Leistung



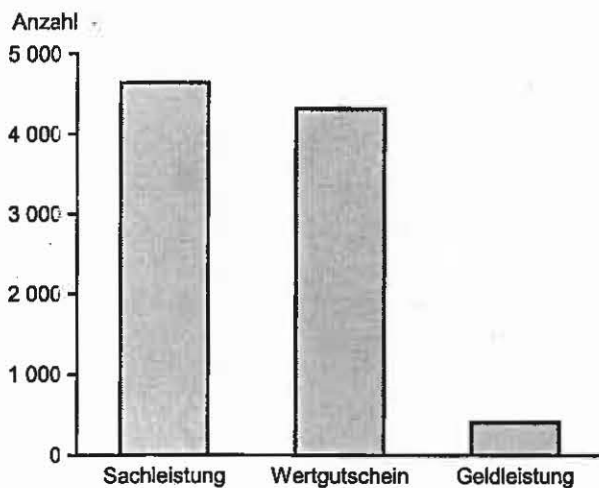
LOS Brandenburg 174/2001

### Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach der Trägerschaft



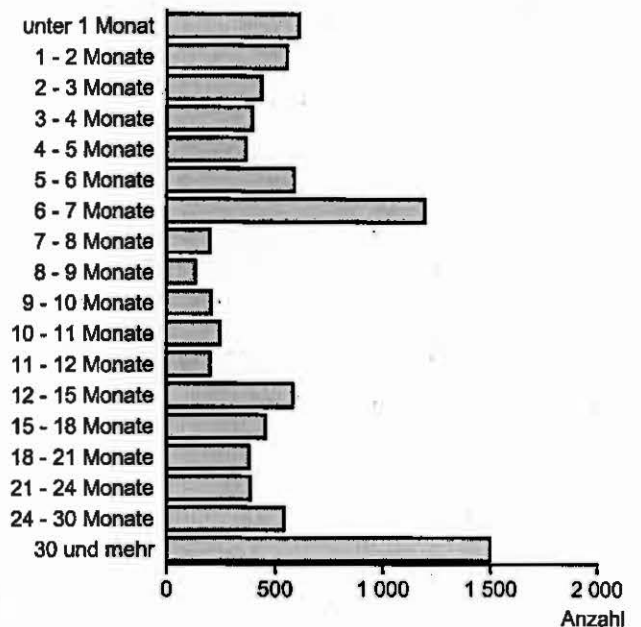
LDS Brandenburg 186/2001

### Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach der Form der Leistung



LDS Brandenburg 175/2001

### Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung



LDS Brandenburg 176/2001

**1. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Unterbringung,**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungsempfänger				Grund						
		insgesamt	davon nach Art der Unterbringung									
			Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- brin- gung	zusammen				Aufnahmeeinrichtung		
						zusam- men <sup>1)</sup>	und zwar nach Form der Leistung			zusam- men <sup>1)</sup>	und zwar nach Form der Leistung	
Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung	Sach- leistung	Wert- gut- schein								
Männ												
1	unter 3	195	9	136	50	162	120	88	21	9	9	–
2	3 - 7	241	11	147	83	144	100	89	22	11	11	–
3	7 - 11	212	9	106	97	128	78	82	27	9	9	–
4	11 - 15	157	6	78	73	91	55	65	20	4	4	–
5	15 - 18	278	32	198	48	232	148	142	13	31	31	–
6	18 - 21	782	32	713	37	695	446	476	16	32	32	–
7	21 - 25	870	61	786	23	733	523	423	13	61	61	–
8	25 - 30	1 276	61	1 183	32	1 069	738	638	14	61	61	–
9	30 - 40	1 781	57	1 550	174	1 358	925	851	52	56	55	1
10	40 - 50	574	18	449	107	401	269	252	35	17	17	–
11	50 - 60	90	3	67	20	59	33	40	3	3	3	–
12	60 - 65	10	1	9	–	8	5	5	1	–	–	–
13	65 und älter	13	2	10	1	5	4	4	–	1	1	–
14	Zusammen	6 479	302	5 432	745	5 085	3 444	3 155	237	295	294	1
15	Durchschnittsalter	26,6	25,2	27,2	23,1	26,4	26,4	26,5	22,7	24,9	24,9	32,5
Weib												
16	unter 3	168	9	121	38	137	97	90	14	9	9	1
17	3 - 7	247	13	159	75	159	114	97	17	13	13	–
18	7 - 11	185	7	89	89	105	63	72	28	7	7	–
19	11 - 15	133	2	56	75	69	43	50	20	2	2	–
20	15 - 18	83	8	49	26	59	36	37	2	7	7	–
21	18 - 21	165	8	125	32	126	81	84	5	7	7	–
22	21 - 25	212	14	178	20	188	118	130	7	14	14	–
23	25 - 30	348	23	270	55	271	194	159	14	22	22	1
24	30 - 40	615	23	444	148	448	297	281	38	22	21	1
25	40 - 50	249	6	182	61	172	116	112	21	5	5	–
26	50 - 60	51	2	38	11	37	22	30	2	2	2	–
27	60 - 65	14	2	8	4	10	5	8	1	1	1	–
28	65 und älter	15	1	10	4	8	6	4	1	1	1	–
29	Zusammen	2 485	118	1 729	638	1 789	1 192	1 154	170	112	111	3
30	Durchschnittsalter	24,4	23,4	25,3	22,1	24,7	24,6	24,7	22,0	22,7	22,6	20,5
Insge												
31	unter 3	363	18	257	88	299	217	178	35	18	18	1
32	3 - 7	488	24	306	158	303	214	186	39	24	24	–
33	7 - 11	397	16	195	186	233	141	154	55	16	16	–
34	11 - 15	290	8	134	148	160	98	115	40	6	6	–
35	15 - 18	361	40	247	74	291	184	179	15	38	38	–
36	18 - 21	947	40	838	69	821	527	560	21	39	39	–
37	21 - 25	1 082	75	964	43	921	641	553	20	75	75	–
38	25 - 30	1 624	84	1 453	87	1 340	932	797	28	83	83	1
39	30 - 40	2 396	80	1 994	322	1 806	1 222	1 132	90	78	76	2
40	40 - 50	823	24	631	168	573	385	364	56	22	22	–
41	50 - 60	141	5	105	31	96	55	70	5	5	5	–
42	60 - 65	24	3	17	4	18	10	13	2	1	1	–
43	65 und älter	28	3	20	5	13	10	8	1	2	2	–
44	Insgesamt	8 964	420	7 161	1 383	6 874	4 636	4 309	407	407	405	4
45	Durchschnittsalter	26,0	24,7	26,7	22,6	26,0	25,9	26,0	22,4	24,3	24,2	23,5
darunter												
46	Insgesamt	397	397	–	–	397	397	–	–	397	397	–
47	Durchschnittsalter	24,2	24,2	–	–	24,2	24,2	–	–	24,2	24,2	–

1) ohne Mehrfachzählungen

# Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe und Trägerschaft

davon												Lfd. Nr.
leistungsempfänger							Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt					
davon nach Art der Unterbringung							zusam- men	davon nach Art der Unterbringung				
Gemeinschaftsunterkunft			dezentrale Unterbringung					Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- bringung		
zusam- men <sup>1)</sup>	und zwar nach Form der Leistung		zusam- men <sup>1)</sup>	und zwar nach Form der Leistung								
	Sach- leistung	Wert- gut- schein		Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung						
lich												
118	89	73	35	22	15	18	33	–	18	15	1	
106	68	71	27	21	18	18	97	–	41	56	2	
84	50	56	35	19	26	20	84	–	22	62	3	
62	34	46	25	17	19	14	66	2	16	48	4	
186	108	131	15	9	11	8	46	1	12	33	5	
644	400	462	19	14	14	7	87	–	69	18	6	
661	454	419	11	8	4	3	137	–	125	12	7	
996	669	631	12	8	7	3	207	–	187	20	8	
1 235	823	810	67	47	40	29	423	1	315	107	9	
337	218	225	47	34	27	25	173	1	112	60	10	
53	29	38	3	1	2	2	31	–	14	17	11	
8	5	5	–	–	–	–	2	1	1	–	12	
4	3	4	–	–	–	–	8	1	6	1	13	
4 494	2 950	2 971	296	200	183	147	1 394	7	938	449	14	
26,8	26,8	26,8	22,3	22,5	22,0	21,0	27,3	37,2	28,9	23,6	15	
lich												
105	69	75	23	19	14	11	31	–	16	15	16	
125	85	82	21	16	15	14	88	–	34	54	17	
63	30	49	35	26	23	22	80	–	26	54	18	
42	21	33	25	20	17	17	64	–	14	50	19	
46	26	34	6	3	3	1	24	1	3	20	20	
114	70	81	5	4	3	4	39	1	11	27	21	
165	98	124	9	6	6	3	24	–	13	11	22	
233	158	149	16	14	9	9	77	1	37	39	23	
374	240	247	52	36	33	32	167	1	70	96	24	
143	91	97	24	20	15	15	77	1	39	37	25	
32	17	27	3	3	3	2	14	–	6	8	26	
7	3	6	2	1	2	1	4	1	1	2	27	
6	5	3	1	–	1	–	7	–	4	3	28	
1 455	913	1 007	222	168	144	131	696	6	274	416	29	
25,3	25,4	25,1	21,8	21,4	22,1	21,8	23,6	35,8	25,4	22,3	30	
samt												
223	158	148	58	41	29	29	64	–	34	30	31	
231	153	153	48	37	33	32	185	–	75	110	32	
147	80	105	70	45	49	42	164	–	48	116	33	
104	55	79	50	37	36	31	130	2	30	98	34	
232	134	165	21	12	14	9	70	2	15	53	35	
758	470	543	24	18	17	11	126	1	80	45	36	
826	552	543	20	14	10	6	161	–	138	23	37	
1 229	827	780	28	22	16	12	284	1	224	59	38	
1 609	1 063	1 057	119	83	73	61	590	2	385	203	39	
480	309	322	71	54	42	40	250	2	151	97	40	
85	46	65	6	4	5	4	45	–	20	25	41	
15	8	11	2	1	2	1	6	2	2	2	42	
10	8	7	1	–	1	–	15	1	10	4	43	
5 949	3 863	3 978	518	368	327	278	2 090	13	1 212	865	44	
26,4	26,5	26,4	22,1	22,0	22,0	21,4	26,1	36,6	28,1	23,0	45	
überörtlicher Träger												
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	46	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	47	

1) ohne Mehrfachzählungen

**2. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Unterbringung,**

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger				Grund						
		insgesamt	davon nach Art der Unterbringung									
			Aufnahme-einrichtung	Gemeinschaftsunterkunft	dezentrale Unterbringung	zusammen				Aufnahmeeinrichtung		
						zusammen <sup>1)</sup>	und zwar nach Form der Leistung			zusammen <sup>1)</sup>	und zwar nach Form der Leistung	
							Sachleistung	Wertgut-schein	Geldleistung		Sachleistung	Wertgut-schein
1	Insgesamt	8 964	420	7 161	1 383	6 874	4 636	4 309	407	407	405	4
2	Bosnien-Herzegowina	551	95	396	60	417	237	258	7	93	93	–
3	Bulgarien	11	–	11	–	1	1	1	–	–	–	–
4	Jugoslawien <sup>2)</sup>	828	21	481	326	512	328	352	96	20	20	–
5	Polen	4	2	2	–	4	2	2	–	2	2	–
6	Rumänien	11	1	10	–	11	10	10	–	1	1	–
7	Russische Föderation	41	–	20	21	8	8	2	1	–	–	–
8	Türkei	1 073	47	792	234	678	475	453	45	43	43	–
9	Ungarn	3	–	3	–	3	–	3	–	–	–	–
10	Übriges Europa	63	2	33	28	35	33	26	8	2	2	–
11	Europa zusammen	2 585	168	1 748	669	1 669	1 094	1 107	157	161	161	–
12	Algerien	195	16	174	5	174	127	88	–	16	16	–
13	Ghana	21	–	20	1	14	4	13	–	–	–	–
14	Kongo, Dem. Rep.	119	–	60	59	34	27	18	–	–	–	–
15	Nigeria	36	1	35	–	32	23	21	1	1	1	–
16	Übriges Afrika	1 359	55	1 193	111	1 120	724	727	31	55	55	–
17	Afrika zusammen	1 730	72	1 482	176	1 374	905	867	32	72	72	–
18	Amerika zusammen	314	31	249	34	291	254	141	14	31	31	–
19	Afghanistan	343	37	176	130	231	156	145	40	31	31	–
20	China	301	5	292	4	271	196	145	1	5	5	2
21	Indien	289	14	272	3	222	169	139	4	14	14	–
22	Iran	268	9	156	103	174	117	126	30	9	9	–
23	Libanon	180	5	134	41	150	97	94	4	5	5	–
24	Pakistan	275	8	257	10	191	143	103	19	8	8	–
25	Sri Lanka	5	–	2	3	2	–	2	–	–	–	–
26	Vietnam	2 114	58	1 924	132	1 880	1 218	1 196	80	58	56	2
27	Übriges Asien	159	3	129	27	102	75	55	10	3	3	–
28	Asien zusammen	3 934	139	3 342	453	3 223	2 171	2 005	188	133	131	4
29	Übrige Staaten; staatenlos	6	–	5	1	3	3	1	–	–	–	–
30	Unbekannt	395	10	335	50	314	209	188	16	10	10	–

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Serbien und Montenegro

# Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit

davon											Lfd. Nr.
leistungsempfänger							Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt				
davon nach Art der Unterbringung							zusam- men	davon nach Art der Unterbringung			
Gemeinschaftsunterkunft			dezentrale Unterbringung					Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- bringung	
zusam- men <sup>1)</sup>	und zwar nach Form der Leistung		zusam- men <sup>1)</sup>	und zwar nach Form der Leistung							
	Sach- leistung	Wert- gut- schein		Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung					
5 949		3 978	518	368	327	278	2 090	13	1 212	865	1
306	130	246	18	14	12	5	134	2	90	42	2
1	1	1	–	–	–	–	10	–	10	–	3
377	224	278	115	84	74	81	316	1	104	211	4
2	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	5
10	9	10	–	–	–	–	–	–	–	–	6
7	7	2	1	1	–	1	33	–	13	20	7
589	404	426	46	28	27	28	395	4	203	188	8
3	–	3	–	–	–	–	–	–	–	–	9
22	20	15	11	11	11	8	28	–	11	17	10
1 317	795	983	191	138	124	123	916	7	431	478	11
156	109	87	2	2	1	–	21	–	18	3	12
13	3	13	1	1	–	–	7	–	7	–	13
25	18	18	9	9	–	–	85	–	35	50	14
31	22	21	–	–	–	–	4	–	4	–	15
1 018		691	47	24	36	15	239	–	175	64	16
1 243	797	830	59	36	37	15	356	–	239	117	17
								–			
237	204	136	23	19	5	14	23	–	12	11	18
160	94	109	40	31	36	30	112	6	16	90	19
262	188	140	4	3	3	1	30	–	30	–	20
206	153	137	2	2	2	1	67	–	66	1	21
127	79	97	38	29	29	26	94	–	29	65	22
117	91	66	28	1	28	–	30	–	17	13	23
175	132	103	8	3	–	5	84	–	82	2	24
2	–	2	–	–	–	–	3	–	–	3	25
1 734	1 089	1 153	88	73	41	46	234	–	190	44	26
89	63	49	10	9	6	8	57	–	40	17	27
2 872	1 889	1 856	218	151	145	117	711	6	470	235	28
2	2	–	1	1	1	–	3	–	3	–	29
								–			
278	176	173	26	23	15	9	81	–	57	24	30

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Serbien und Montenegro

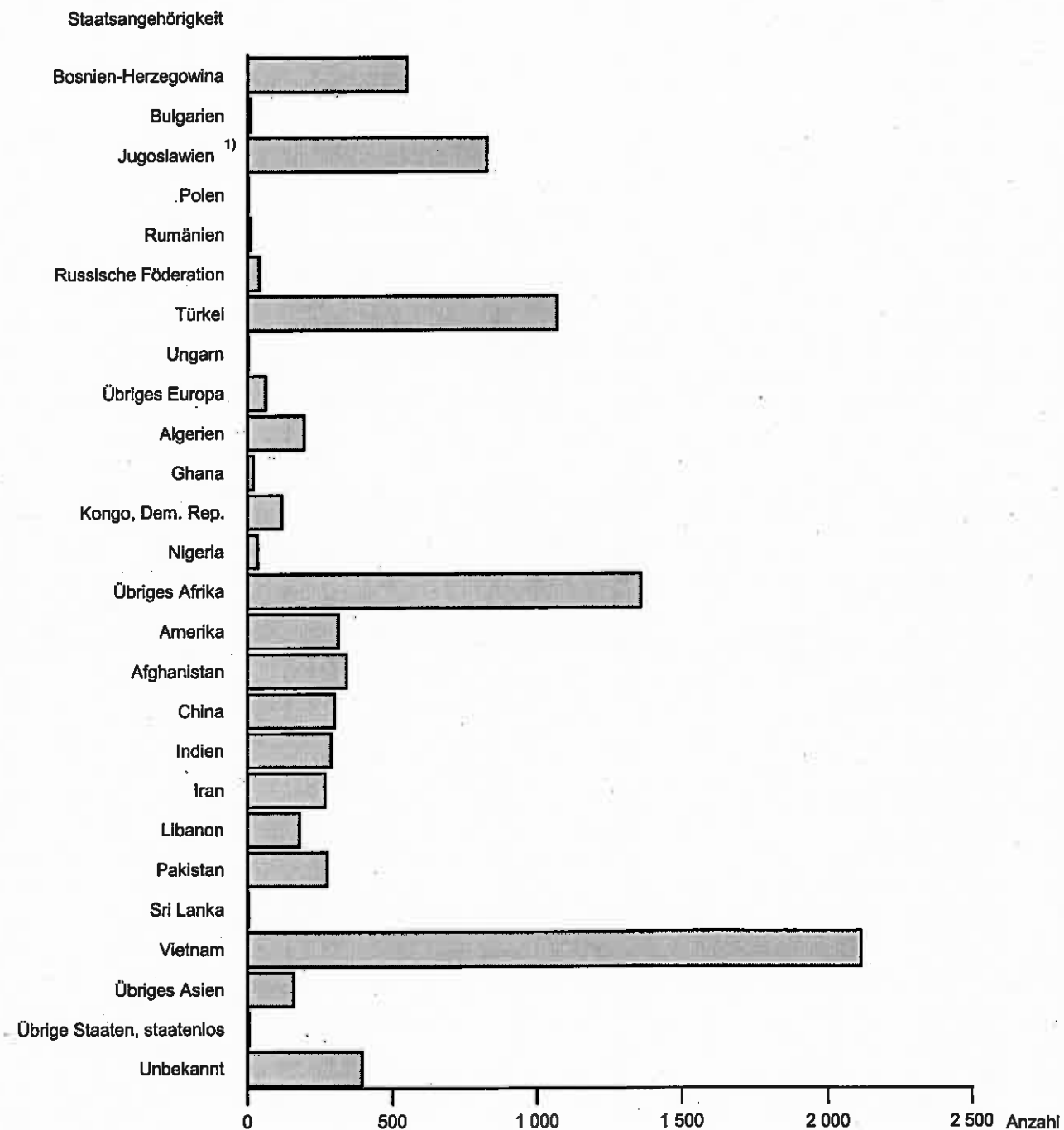
### 3. Regelleistungsempfänger überörtlicher Träger am 31.12.2000 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit

Staats- angehörigkeit	Regelleistungsempfänger				Grundleistungsempfänger						
	insge- samt	davon nach Art der Unterbringung			zusammen						
		Auf- nahme- einrich- tung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- trale Unter- brin- gung	und zwar nach Form der Leistung				davon nach Art der Unterbringung		
					zusam- men <sup>1)</sup>	Sach- leistung	Wert- gut- schein	Geld- leistung	Aufnahmeeinrichtung		
									zusam- men <sup>1)</sup>	und zwar nach Form der Leistung	
										Sach- leistung	Wert- gut- schein
Insgesamt	397	397	–	–	397	397	–	–	397	397	–
Bosnien- Herzegowina	93	93	–	–	93	93	–	–	93	93	–
Bulgarien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Jugoslawien <sup>2)</sup>	19	19	–	–	19	19	–	–	19	19	–
Polen	2	2	–	–	2	2	–	–	2	2	–
Rumänien	1	1	–	–	1	1	–	–	1	1	–
Russische Föderation	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Türkei	43	43	–	–	43	43	–	–	43	43	–
Ungarn	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übriges Europa	2	2	–	–	2	2	–	–	2	2	–
Europa zusammen	160	160	–	–	160	160	–	–	160	160	–
Algerien	16	16	–	–	16	16	–	–	16	16	–
Ghana	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nigeria	1	1	–	–	1	1	–	–	1	1	–
Übriges Afrika		55	–	–	55	55	–	–	55	55	–
Afrika zusammen	72	72	–	–	72	72	–	–	72	72	–
Amerika zusammen	30	30	–	–	30	30	–	–	30	30	–
Afghanistan	31	31	–	–	31	31	–	–	31	31	–
China	3	3	–	–	3	3	–	–	3	3	–
Indien	14	14	–	–	14	14	–	–	14	14	–
Iran	9	9	–	–	9	9	–	–	9	9	–
Libanon	5	5	–	–	5	5	–	–	5	5	–
Pakistan	8	8	–	–	8	8	–	–	8	8	–
Sri Lanka	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Vietnam	52	52	–	–	52	52	–	–	52	52	–
Übriges Asien	3	3	–	–	3	3	–	–	3	3	–
Asien zusammen	125	125	–	–	125	125	–	–	125	125	–
Übrige Staaten; staatenlos	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unbekannt	10	10	–	–	10	10	–	–	10	10	–

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Serbien und Montenegro

# Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Staatsangehörigkeit



<sup>1)</sup> Serbien und Montenegro

4. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Stellung zum Haushaltsvorstand,

Lfd. Nr.	Merkmal	Insgesamt	Stellung zum Haushaltsvorstand				Aufenthalts- gestattung
			Haushalts- vorstand	Ehegatte(in)	Kind	sonstige Person	

1	Insgesamt	8 964	6 334	597	1 738	295	Alters 5 017
2	unter 3	363	—	—	361	2	154
3	3 - 7	—	—	—	479	9	190
4	7 - 11	397	—	—	389	8	157
5	11 - 15	290	—	—	282	8	124
6	15 - 18	361	1	3	137	220	204
7	18 - 21	947	855	16	62	14	501
8	21 - 25	1 082	1 008	42	20	12	725
9	25 - 30	1 624	1 472	140	7	5	1 059
10	30 - 40	2 396	2 119	265	1	11	1 329
11	40 - 50	823	723	98	—	2	452
12	50 - 60	141	116	24	—	1	88
13	60 - 65	24	18	4	—	2	17
14	65 und älter	28	22	5	—	1	17
15	Durchschnittsalter	26,0	30,5	34,3	8,1	18,4	26,9

16	Bosnien-Herzegowina	551	231	88	211	21	Staatsange 376
17	Bulgarien	11	4	2	5	—	3
18	Jugoslawien	828	342	110	360	16	490
19	Polen	4	1	2	1	—	3
20	Rumänien	11	11	—	—	—	9
21	Russische Föderation	41	14	9	17	1	32
22	Türkei	1 073	745	72	239	17	875
23	Ungarn	3	—	1	2	—	1
24	Übriges Europa	63	31	10	19	3	43
25	Europa zusammen	2 585	1 379	294	854	58	1 832
26	Algerien	195	173	3	3	16	109
27	Ghana	21	20	—	1	—	9
28	Kongo, Dem. Rep.	119	52	19	48	—	94
29	Nigeria	36	32	—	4	—	17
30	Übriges Afrika	1 359	1 138	24	95	102	991
31	Afrika zusammen	1 730	1 415	46	151	118	1 220
32	Amerika zusammen	314	206	35	70	3	244
33	Afghanistan	343	136	44	152	11	239
34	China	301	249	16	30	6	159
35	Indien	289	275	1	3	10	187
36	Iran	268	152	36	74	6	210
37	Libanon	180	143	10	24	3	82
38	Pakistan	275	250	5	16	4	227
39	Sri Lanka	5	5	—	—	—	2
40	Vietnam	2 114	1 710	78	261	65	347
41	Übriges Asien	159	123	11	24	1	100
42	Asien zusammen	3 934	3 043	201	584	106	1 553
43	Übrige Staaten; staatenlos	6	6	—	—	—	—
44	Unbekannt	395	285	21	79	10	168
45	Insgesamt	darunter	6 334	597	1 738	295	5 017

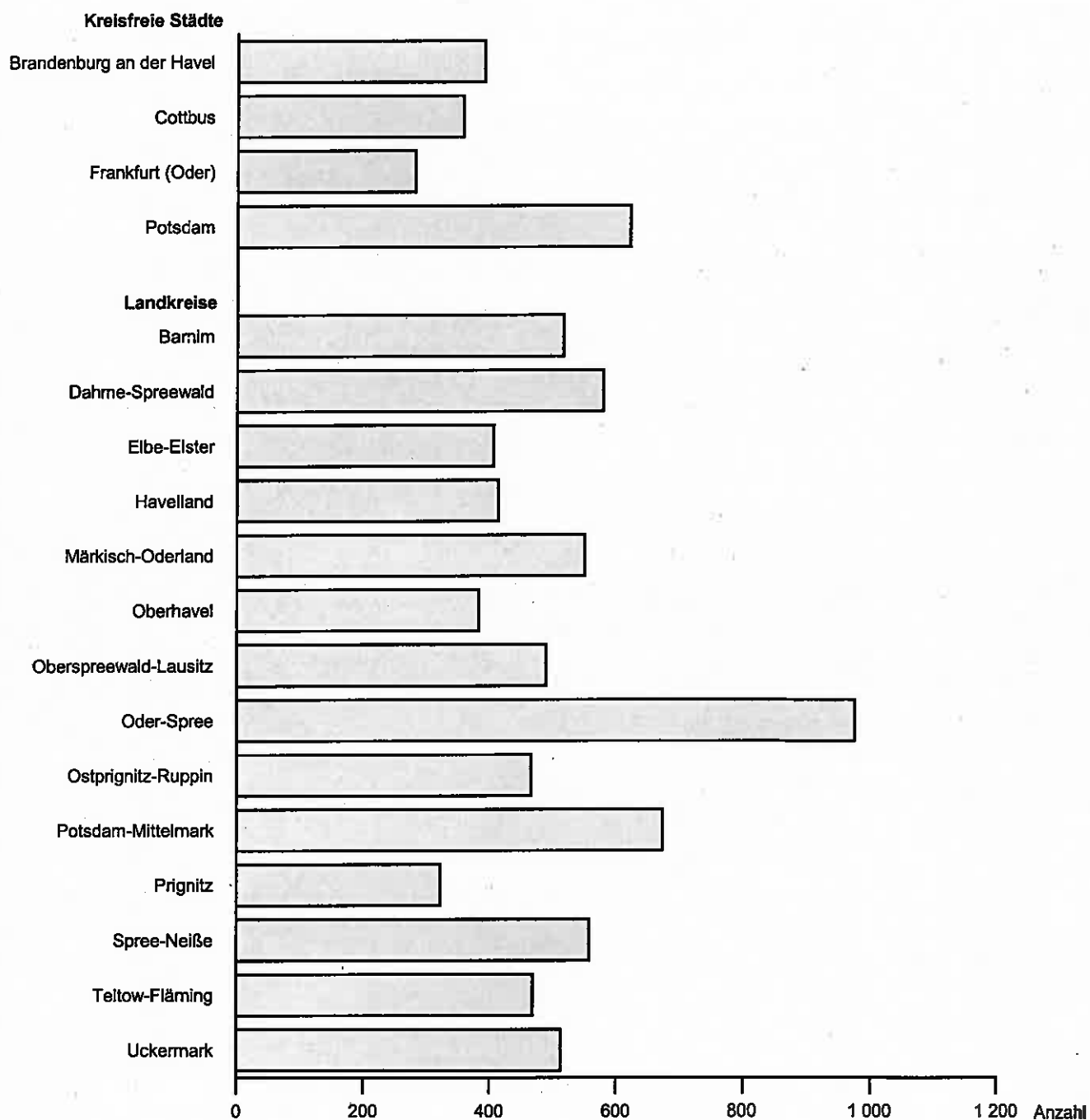
1) Serbien und Montenegro

**aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Altersgruppe und Staatsangehörigkeit**

und zwar nach							Lfd. Nr.
aufenthaltsrechtlichem Status				Erwerbsstatus			
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familien- angehörige(r)	geduldete(r) Ausländer(in)	Aufenthalts- befugnis weg. Krieg im Heimatland	vollzeit- erwerbstätig	teilzeit- erwerbstätig	nicht erwerbstätig	
gruppe							
149	749	3 040	9	15	20	8 929	1
–	137	71	1	–	–	363	2
4	204		1	–	–	488	3
5		78	2	–	–	397	4
–	104	60	2	–	–	290	5
21	46	89	1	–	–	361	6
24	14	408	–	–	1	946	7
18	10	329	–	1	6	1 075	8
22	24	519	–	–	–	1 624	9
36	39	990	2	9	6	2 381	10
13	9	349	–	5	7	811	11
4	6	43	–	–	–	141	12
2	–	5	–	–	–	24	13
–	1	10	–	–	–	28	14
27,1	10,6	28,2	14,7	36,4	34,0	26,0	15
hörigkeit							
13	77	85	–	2	1	548	16
–	4	4	–	–	–	11	17
7		179	7	1	1	826	18
–	1	–	–	–	–	4	19
1	–	1	–	–	–	11	20
–	7	2	–	–	–	41	21
9	118	71	–	6	2	1 065	22
–	2	–	–	–	–	3	23
1	3	16	–	–	–	63	24
31	357	358	7	9	4	2 572	25
1	1	84	–	–	–	195	26
2	–	10	–	–	–	21	27
–	3	22	–	–	–	119	28
2	2	15	–	–	–	36	29
11	30	327	–	–	1	1 358	30
16	36	458	–	–	1	1 729	31
1	60	9	–	–	1	313	32
–	56	48	–	–	–	343	33
1	11	130	–	1	2	298	34
4	2	96	–	–	2	287	35
–	35	23	–	–	3	265	36
–	2	96	–	–	–	180	37
2	6	40	–	–	–	275	38
–	–	3	–	1	1	3	39
89	134	1 543	1	3	1	2 110	40
1	11	47	–	1	2	156	41
97	257	2 026	1	6	11	3 917	42
–	–	6	–	–	–	6	43
4	39	183	1	–	3	392	44
149	749	3 040	9	15	20	8 929	45

1) Serbien und Montenegro

# Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach regionaler Gliederung



## 5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

### 5.1 Regelleistungsempfänger insgesamt

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Bosnien-Herzegowina	551	25	270	91	23	14	57	26	45
Bulgarien	11	–	9	2	–	–	–	–	–
Jugoslawien <sup>1)</sup>	828		405	182	18	11	47	19	122
Polen		2	2	–	–	–	–	–	–
Rumänien	11	–	–	11	–	–	–	–	–
Russische Föderation	41	2	27	4	1	–	2	5	–
Türkei	1 073	14	255	632	24	2	50	7	89
Ungarn	3	–	3	–	–	–	–	–	–
Übriges Europa	63	–	15	22	2	–	8	1	15
Europa zusammen	2 585	67	986	944	68	27	164	58	271
Algerien	195	4	4	168	1	–	2	–	16
Ghana	21	–	–	15	4	–	2	–	–
Kongo, Dem. Rep.	119	3	67	24	8	–	13	–	4
Nigeria	36	–	–	25	2	–	9	–	–
Übriges Afrika	1 359	11	74	949	119	2	85	3	116
Afrika zusammen	1 730	18	145	1 181	134	2	111	3	136
Amerika zusammen	314	18	100	119	36	–	36	4	1
Afghanistan		2	210	78	6	–	16	7	24
China	301	17	22	117	94	2	38	2	9
Indien	289	–	3	273	–	–	2	1	10
Iran	268	12	85	80	18	5	21	15	32
Libanon	180	–	36	127	4	4	–	–	9
Pakistan	275	–	22	242	1	–	2	1	7
Sri Lanka	5	–	–	5	–	–	–	–	–
Vietnam	2 114	21	234	1 174	352	26	217	11	79
Übriges Asien	159	6	36	108	1	–	7	–	1
Asien zusammen	3 934	58	648	2 204	476	37	303	37	171
Übrige Staaten; staatenlos	6	–	–	6	–	–	–	–	–
Unbekannt	395	7	79	249	8	3	25	4	20
Insgesamt	8 964	168	1 958	4 703	722	69	639	106	599

1) Serbien und Montenegro

**Noch: 5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Haushaltstyp, Geschlecht  
und Staatsangehörigkeit**  
**5.2 Grundleistungsempfänger**

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Bosnien-Herzegowina	417	17	198	80	21	6	53	11	31
Bulgarien	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Jugoslawien <sup>1)</sup>	512		223	140	11	9	34	14	59
Polen		2	2	–	–	–	–	–	–
Rumänien	11	–	–	11	–	–	–	–	–
Russische Föderation	8	–	5	1	–	–	–	2	–
Türkei	678	8	79	490	17	–	36	3	45
Ungarn	3	–	3	–	–	–	–	–	–
Übriges Europa	35	–	6	13	1	–	6	–	9
Europa zusammen	1 669	49	516	736	50	15	129	30	144
Algerien	174	4	4	149	1	–	–	–	16
Ghana	14	–	–	10	4	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	34	2	12	8	4	–	8	–	–
Nigeria	32	–	–	21	2	–	9	–	–
Übriges Afrika	1 120	7	23	793	109	2	72	3	111
Afrika zusammen	1 374	13	39	981	120	2	89	3	127
Amerika zusammen	291	18	92	109	34	–	33	4	1
Afghanistan		2	138	59	2	–	12	–	18
China	271	15	21	104	85	2	33	2	9
Indien	222	–	–	213	–	–	–	1	8
Iran	174	8	55	58	11	5	16	5	16
Libanon	150	–	26	111	3	4	–	–	6
Pakistan	191	–	21	160	–	–	2	1	7
Sri Lanka	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Vietnam	1 880	16	143	1 087	335	22	193	11	73
Übriges Asien	102	1	26	73	1	–	–	–	1
Asien zusammen	3 223	42	430	1 867	437	33	256	20	138
Übrige Staaten; staatenlos	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Unbekannt	314	2	52	213	8	3	24	4	8
Insgesamt	6 874	124	1 129	3 909	649	53	531	61	418

1) Serbien und Montenegro

**Noch: 5. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Haushaltstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit**

**5.3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt**

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon in Haushalten vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen
Bosnien-Herzegowina	134	8	72	11	2	8	4	15	14
Bulgarien	10	–	9	1	–	–	–	–	–
Jugoslawien <sup>1)</sup>	316		182	42	7	2	13	5	63
Polen		–	–	–	–	–	–	–	–
Rumänien	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Russische Föderation	33	2	22	3	1	–	2	3	–
Türkei	395	6	176	142	7	2	14	4	44
Ungarn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übriges Europa	28	–	9	9	1	–	2	1	6
Europa zusammen	916	18	470	208	18	12	35	28	127
Algerien	21	–	–	19	–	–	2	–	–
Ghana	7	–	–	5	–	–	2	–	–
Kongo, Dem. Rep.	85	1	55	16	4	–	5	–	4
Nigeria	4	–	–	4	–	–	–	–	–
Übriges Afrika	239	4	51	156	10	–	13	–	5
Afrika zusammen	356	5	106	200	14	–	22	–	9
Amerika zusammen	23	–	8	10	2	–	3	–	–
Afghanistan		–	72	19	4	–	4	7	6
China	30	2	1	13	9	–	5	–	–
Indien	67	–	3	60	–	–	2	–	2
Iran	94	4	30	22	7	–	5	10	16
Libanon	30	–	10	16	1	–	–	–	3
Pakistan	84	–	1	82	1	–	–	–	–
Sri Lanka	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Vietnam	234	5	91	87	17	4	24	–	6
Übriges Asien	57	5	10	35	–	–	7	–	–
Asien zusammen	711	16	218	337	39	4	47	17	33
Übrige Staaten; staatenlos	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Unbekannt	81	5	27	36	–	–	1	–	12
Insgesamt	2 090	44	829	794	73	16	108	45	181

**6. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Leistung,  
Art des eingesetzten Einkommens, der Unterbringung und Haushaltstyp**

Haushaltstyp	Haushalte der Regelleistungsempfänger			davon					
				Grundleistungsempfänger			Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt		
	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen
Insgesamt									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	84	84	–	58	58	–	26	26	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	451	438	12	263	258	5	188	180	7
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich		4 687	16	3 909	3 900	9	794	787	7
weiblich	722	720	2	649	647	2	73	73	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	25	25	–	19	19	–	6	6	–
weiblich	249	248	–	206	206	–	43	42	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	39	39	–	25	25	–	14	14	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	314	310	3	271	270	1	43	40	2
Haushalte zusammen	6 587	6 551	33	5 400	5 383	17	1 187	1 168	16
Haushalte mit Minderjährigen	1 039	1 021	15	759	753	6	280	268	9
Haushalte ohne Minderjährige	5 548	5 530	18	4 641	4 630	11	907	900	7
Aufnahmeeinrichtung									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	8		–	6	6	–	2	2	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren		24	–	23	23	–	1	1	–
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	203	203	–	202	202	–	1	1	–
weiblich	38	38	–	36	36	–	2	2	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	9	9	–	9	9	–	–	–	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	47	47	–	47	47	–	–	–	–
Haushalte zusammen	329	329	–	323	323	–	6	6	–
Haushalte mit Minderjährigen	80	80	–	79	79	–	1	1	–
Haushalte ohne Minderjährige	249	249	–	244	244	–	5	5	–

**Noch: 6. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art des eingesetzten Einkommens, der Unterbringung und Haushaltstyp**

Haushaltstyp	Haushalte der Regelleistungsempfänger			davon					
				Grundleistungsempfänger			Empfänger von Hilfen zum Lebensunterhalt		
	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen	insge- samt	ohne ein- gesetz- tes Ein- kommen	mit ein- gesetz- tem Ein- kommen
		aus Erwerbstätigkeit	aus Erwerbstätigkeit		aus Erwerbstätigkeit				
Gemeinschaftsunterkunft									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	68	68	–	51	51	–	17	17	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	243	240	3	185	183	2	58	57	1
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich		4 356	9	3 636	3 629	7	729	727	2
weiblich	665	664	1	605	604	1	60	60	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	20	20	–	16	16	–	4	4	–
weiblich	212	212	–	181	181	–	31	31	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	26	26	–	20	20	–	6	6	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	223	223	–	206	206	–	17	17	–
Haushalte zusammen	5 822	5 809	13	4 900	4 890	10	922	919	3
Haushalte mit Minderjährigen	698	695	3	588	586	2	110	109	1
Haushalte ohne Minderjährige	5 124	5 114	10	4 312	4 304	8	812	810	2
dezentrale Unterbringung									
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	8		–	1	1	–	7	7	–
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren		174	9	55	52	3	129	122	6
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
männlich	135	128	7	71	69	2	64	59	5
weiblich	19	18	1	8	7	1	11	11	–
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
männlich	5	5	–	3	3	–	2	2	–
weiblich	28	27	–	16	16	–	12	11	–
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	13	13	–	5	5	–	8	8	–
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	44	40	3	18	17	1	26	23	2
Haushalte zusammen	436	413	20	177	170	7	259	243	13
Haushalte mit Minderjährigen	261	246	12	92	88	4	169	158	8
Haushalte ohne Minderjährige	175	167	8	85	82	3	90	85	5

**7. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Leistung,**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon mit einer bisherigen Dauer der							
			unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8

Regelleistungsempfänger										
1	Insgesamt	8 964	607	552	438	395	366	586	1 479	199
2	unter 3	363	27	40	42	14	25	20	64	5
3	3 - 7	488	41	39	41	25	22	32	124	7
4	7 - 11	397	20	33	34	18	31	42	85	6
5	11 - 15	290	15	16	16	7	16	37	86	11
6	15 - 18	361	49	27	25	14	20	31	57	17
7	18 - 21	947	65	42	30	45	37	50	90	21
8	21 - 25	1 082	95	74	43	54	27	54	116	32
9	25 - 30	1 624	118	93	71	79	64	93	220	33
10	30 - 40	2 396	127	138	95	102	90	135	409	49
11	40 - 50	823	41	44	33	28	26	77	179	15
12	50 - 60	141	6	3	7	8	4	12	32	3
13	60 - 65	24	2	1	–	1	1	1	4	–
14	65 und älter	28	1	2	1	–	3	2	13	–
15	Durchschnittsalter	26,0	24,4	24,0	22,5	25,5	24,0	25,9	26,3	25,3

Grundleistungs										
16	Insgesamt	6 874	488	449	332	276	221	242	325	199
17	unter 3	299	20	37	36	9	15	11	40	5
18	3 - 7	303	28	29	28	14	10	9	21	7
19	7 - 11	233	17	21	22	9	10	10	10	6
20	11 - 15	160	10	10	12	4	6	8	13	11
21	15 - 18	291	43	25	22	13	20	13	17	17
22	18 - 21	821	55	34	28	37	30	26	23	21
23	21 - 25	921	80	65	36	40	21	30	30	32
24	25 - 30	1 340	95	85	59	60	48	55	52	33
25	30 - 40	1 806	102	104	67	63	47	52	71	49
26	40 - 50	573	33	34	17	21	8	22	43	15
27	50 - 60	96	3	2	5	5	3	5	4	3
28	60 - 65	18	1	1	–	1	1	–	–	–
29	65 und älter	13	1	2	–	–	2	1	1	–
30	Durchschnittsalter	26,0	24,5	23,9	21,9	25,7	24,0	25,7	24,2	25,3

Empfänger von Hilfe										
31	Insgesamt	2 090	119	103	106	119	145	344	1 154	–
32	unter 3	64	7	3	6	5	10	9	24	–
33	3 - 7	185	13	10	13	11	12	23	103	–
34	7 - 11	164	3	12	12	9	21	32	75	–
35	11 - 15	130	5	6	4	3	10	29	73	–
36	15 - 18	70	6	2	3	1	–	18	40	–
37	18 - 21	126	10	8	2	8	7	24	67	–
38	21 - 25	161	15	9	7	14	6	24	86	–
39	25 - 30	284	23	8	12	19	16	38	168	–
40	30 - 40	590	25	34	28	39	43	83	338	–
41	40 - 50	250	8	10	16	7	18	55	136	–
42	50 - 60	45	3	1	2	3	1	7	28	–
43	60 - 65	6	1	–	–	–	–	1	4	–
44	65 und älter	15	–	–	1	–	1	1	12	–
45	Durchschnittsalter	26,1	24,0	24,2	24,5	25,2	24,1	26,1	26,9	–

[illegible]

**8. Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insge- samt	Grundleistungsempfänger					
			zusam- men	und zwar				
				männ- lich	weib- lich	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
						unter 18	18 - 50	50 und älter
1	Kreisfreie Städte	1 651	827	547	280	205	600	22
2	Brandenburg an der Havel	391	229	168	61	45	183	1
3	Cottbus	357	291	177	114	90	194	7
4	Frankfurt (Oder)	281	205	138	67	48	153	4
5	Potsdam	622	102	64	38	22	70	10
6	Landkreise	7 313	6 047	4 538	1 509	1 081	4 861	105
7	Barnim	516	396	296	100	88	305	3
8	Dahme-Spreewald	579	535	414	121	69	455	11
9	Elbe-Elster	406	320	235	85	43	272	5
10	Havelland	413	311	246	65	43	263	5
11	Märkisch-Oderland	550	406	330	76	60	337	9
12	Oberhavel	383	316	219	97	61	251	4
13	Oberspreewald-Lausitz	489	380	292	88	68	307	5
14	Oder-Spree <sup>1)</sup>	975	861	602	259	224	621	16
15	Ostprignitz-Ruppin	466	309	239	70	33	274	2
16	Potsdam-Mittelmark	674	487	344	143	87	385	15
17	Prignitz	322	322	235	87	66	249	7
18	Spree-Neiße	558	492	349	143	113	369	10
19	Teltow-Fläming	469	406	334	72	58	340	8
20	Uckermark	513	506	403	103	68	433	5
21	Land Brandenburg		6 874	5 085	1 789	1 286	5 461	127

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken**

davon										Lfd. Nr.
		Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt								
		zusam- men	und zwar							
erwerbs- tätig	in Einrich- tungen		männ- lich	weib- lich	im Alter von ... bis unter ... Jahren			erwerbs- tätig	in Einrich- tungen	
					unter 18	18 - 50	50 und älter			
5	769	824	531	293	246	557	21	2	535	1
–	198	162	98	64	56	102	4	–	62	2
3	291	66	34	32	33	32	1	–	66	3
2	196	76	51	25	13	61	2	2	75	4
–	84	520	348	172	144	362	14	–	332	5
13	5 587	1 266	863	403	367	854	45	15	690	6
–	355	120	70	50	48	68	4	–	29	7
–	498	44	35	9	8	35	1	–	35	8
1	302	86	65	21	24	62	–	3	56	9
–	305	102	76	26	25	72	5	–	69	10
–	361	144	92	52	48	88	8	1	79	11
1	284	67	48	19	16	49	2	–	43	12
1	366	109	70	39	42	63	4	–	41	13
–	778	114	72	42	37	71	6	1	30	14
–	289	157	85	72	53	98	6	–	76	15
3		187	149	38	29	152	6	10	125	16
–	316	–	–	–	–	–	–	–	–	17
1	408	66	48	18	20	44	2	–	39	18
2	406	63	48	15	16	46	1	–	63	19
4	452	7	5	2	1	6	–	–	5	20
18	6 356		1 394	696	613	1 411	66	17	1 225	21

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

9. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2000

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon			
			Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich
1	Kreisfreie Städte		14	125	653	126
2	Brandenburg an der Havel	253	2	35	163	29
3	Cottbus	193	2	32	113	24
4	Frankfurt (Oder)	204	3	17	127	35
5	Potsdam	382	7	41	250	38
6	Landkreise	5 555	70	326	4 050	596
7	Barnim	355	1	36	260	28
8	Dahme-Spreewald	488	2	17	382	52
9	Elbe-Elster	315	7	18	232	37
10	Havelland	327	3	13	262	23
11	Märkisch-Oderland	404	5	32	301	37
12	Oberhavel	291	5	14	198	45
13	Oberspreewald-Lausitz	351	6	21	262	25
14	Oder-Spree <sup>1)</sup>	686	13	58	429	83
15	Ostprignitz-Ruppin	339	6	27	233	45
16	Potsdam-Mittelmark	534	9	27	373	83
17	Prignitz	247	1	7	179	31
18	Spree-Neiße	383	5	30	282	28
19	Teltow-Fläming	402	2	13	317	35
20	Uckermark	433	5	13	340	44
21	Land Brandenburg	6 587	84	451	4 703	722

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken**

Haushalte vom Typ				Haushalte		Lfd. Nr.
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte				
männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	
6	48	9	51	802	230	1
–	7	2	15	196	57	2
1	15	–	6	139	54	3
1	10	1	10	166	38	4
4	16	6	20	301	81	5
19	201	30	263	4 746	809	6
1	14	–	15	289	66	7
–	17	1	17	437	51	8
–	12	1	8	277	38	9
1	11	3	11	291	36	10
1	9	3	16	346	58	11
1	19	–	9	248	43	12
3	23	1	10	294	57	13
4	24	6	69	531	155	14
3	5	6	14	290	49	15
4	10	3	25	468	66	16
1	13	1	14	212	35	17
–		3	14	318	65	18
–	13	–	22	354	48	19
–	10	2	19	391	42	20
25	249	39	314	5 548	1 039	21

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**10. Haushalte der Regelleistungsempfänger am 31.12.2000 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen, Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	und zwar Haushalte						
		der Grundleistungsempfänger	der Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen	ohne eingesetztes Einkommen und Vermögen	in Aufnahmeeinrichtungen	in Gemeinschaftsunterkünften	mit dezentralen Unterbringungen
Kreisfreie Städte	1 032	571	461	5	1 027	–	924	108
Brandenburg an der Havel	253		72	–	253	–	217	36
Cottbus		171	22	3	190	–	193	–
Frankfurt (Oder)	204	152	52	2	202	–	201	3
Potsdam	382	67	315	–	382	–	313	69
Landkreise	5 555	4 829	726	31	5 524	329	4 898	328
Barnim	355	301	54	–	355	–	313	42
Dahme-Spreewald	488	455	33	–	488	–	473	15
Elbe-Elster	315	262	53	4	311	–	304	11
Havelland	327	259	68	–	327	–	313	14
Märkisch-Oderland	404	334	70	2	402	1	355	48
Oberhavel	291	246	45	1	290	–	276	15
Oberspreewald-Lausitz	351	300	51	1	350	–	331	20
Oder-Spree <sup>1)</sup>	686	632	54	1	685	315	323	48
Ostprignitz-Ruppin	339	270	69	–	339	7	300	32
Potsdam-Mittelmark	534	392	142	14	520	1	496	37
Prignitz	247	247	–	–	247	–	244	3
Spree-Neiße	383	343	40	1	382	1	357	25
Teltow-Fläming		361	41	2	400	4	398	–
Uckermark	433	427	6	5	428	–	415	18
Land Brandenburg	6 587	5 400	1 187	36	6 551	329	5 822	436

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

# Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im September 2001

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik - Dezernat Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: (0331) 39 418, E-mail: info@lds.brandenburg.de bezogen werden.  
Veröffentlichungen auf elektronischen Datenträgern sind rechts neben dem Verkaufspreis gekennzeichnet (☐ - Disketten, Ⓢ - CD-ROM).

Kennziffer	Titel	Preis in DM
A I 1 - m 12/00	Bevölkerungsstand Dezember 2000	2,50
A I 2 - hj 2/00	Bevölkerung der Gemeinden 31.12.2000	7,50
A II 1 - m 12/00	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Dezember 2000, Vorläufige Ergebnisse	2,50
A IV 3 - vj 4/00	Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen 4. Vierteljahr 2000	3,50
A VI 7 - m 07/01	Arbeitsmarkt Juli 2001	5,00
B III 1/1 - j/01	Studierende an Hochschulen Sommersemester 2001, Endgültige Ergebnisse	7,50
B III 3/2 - j/00	Akademische und staatliche Abschlussprüfungen Wintersemester 2000/2001	6,50
B III 5 - j/00	Räume an Hochschulen 2000	5,00
B III 6 - j/00	Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) 2000	4,50
C II 1 - m 07/01	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland Juli 2001	3,50
C II 3 - m 08/01	Ernteberichterstattung über Obst August 2001	3,50
C III 2 - m 07/01	Schlachtungen und Fleischerzeugung Juli 2001	3,50
C III 6; 7 - vj 2/01	Legehennenhaltung, Eiererzeugung und Schlachtungen von Geflügel 01.01. bis 30.06.2001	2,50
E I 1; 3 - m 07/01	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	7,50
E I 2 - m 07/01	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex Juli 2001	4,00
	- Produktionsindex Juli 2001	
E II 1 - m 07/01	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) Juli 2001	5,00
E III 1 - vj 2/01	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe (Ausbaugewerbe) 2. Vierteljahr 2001	3,50
E V 1 - hj 1/01	Handwerk 1. Halbjahr 2001	5,00
F II 1; 2 - m 07/01	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen Juli 2001	5,00
G I 1 - m 07/01	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel - Messzahlen - Juli 2001, Vorläufige Ergebnisse	4,00
G III 1; 3 - m 06/01	Aus- und Einfuhr Juni 2001, Vorläufige Ergebnisse	5,50
G IV 3 - m 07/01	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - Juli 2001, Vorläufige Ergebnisse	3,50
H I 1 - m 06/01	Straßenverkehrsunfälle	
H I 1 - m 07/01	- Juni 2001, Endgültiges Ergebnis	5,50
	- Juli 2001, Vorläufige Ergebnisse	2,50
H II 1 - m 06/01	Binnenschifffahrt Juni 2001	5,00
L I 7 - j/99	Hochschulfinanzen 1999	6,50
L II 6 - j/01	Realsteuerhebesätze der Städte und Gemeinden II. Quartal 2001	7,00
L II 7 - j/00	Realsteuervergleich der Städte und Gemeinden 2000	13,50
N I 2 - j/01	Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk 2001	4,00
Q III 1 - j/99	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe 1999	4,50
Daten+Analysen Heft 2/2001	Ältere Menschen	7,00
Daten+Konjunktur 7/2001	Ausgewählte Konjunktur- und Landesdaten für das Land Brandenburg in Bild und Zahl	